

Chronische Volkskrankheiten (Diabetes u.a.)	
<p><b>Spezielle Behandlungsprogramme für chronisch Kranke</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• DMP Diabetes Mellitus Typ 2 – seit November 2003</li> <li>• DMP Diabetes Mellitus Typ 1 – seit Oktober 2006</li> <li>• DMP Koronare Herzerkrankungen (KHK) - seit März 2005</li> <li>• DMP Brustkrebs – seit April 2005</li> <li>• DMP Asthma und COPD - seit April 2006</li> </ul>	<p><b>Disease-Management-Programme nach § 137f SGB V auf Grundlage von § 73a SGB V</b></p> <p>Für alle Betriebskrankenkassen mit Versicherten in der Region. Die Betriebskrankenkassen müssen sich in einem gesonderten Verfahren vom Bundesversicherungsamt akkreditieren lassen.</p> <p>Vertragspartner: Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB)</p> <p>Laufzeit jeweils unbefristet</p>
<p><b>Schweregradadaptierte Behandlung und Schulung bei besonders schwierigen Formen des Diabetes Mellitus</b></p> <p>Medizinische stationäre Behandlung von Patienten mit Diabetes mellitus Typ 2 in den Fachkliniken Bad Heilbrunn und Herzogenaurach in enger Zusammenarbeit mit den ambulanten Schwerpunktpraxen Diabetes.</p>	<p><b>Rahmenvereinbarung IV Diabetes nach den §§ 140 a ff SGB V</b></p> <p>Geltungsbereich: Bayern</p> <p>Vertragspartner: m&amp;i Klinikbetriebsgesellschaft GmbH</p> <p>Laufzeit: unbefristet</p>
<p><b>BKK Starkes Herz</b></p> <p>Telemedizinische Betreuung von Versicherten mit Herzinsuffizienz in enger Kooperation mit niedergelassen Haus- und Fachärzten</p> <p>* Der Vertrag wurde von der BKK Vertragsarbeitsgemeinschaft Bayern geschlossen.</p>	<p><b>Vertrag nach § 140a ff SGB V zur integrierten Versorgung für Versicherte mit Herzinsuffizienz</b></p> <p>Geltungsbereich: Bayern</p> <p>Vertragspartner: almeda GmbH</p> <p>Laufzeit: unbefristet</p>
Familie, Kinder	
<p><b>Hallo Baby*</b></p> <p>Vereinbarung zur Früherkennung und Vermeidung von Frühgeburten durch systematisches Screening und Beeinflussung der medizinischen (z. B. bakterielle Vaginose) und nicht-medizinische Risikofaktoren (z. B. Rauchen) sowie die Kooperation zwischen Frauenärzten und Perinatalzentren bei der Schwangerschaftsbetreuung und Geburt.</p> <p>Verbesserung der Aufklärung über die Risiken des plötzlichen Säuglingstods durch qualifizierte Beratung nach der Entbindung.</p> <p>* Der Vertrag wurde von der BKK Vertragsarbeitsgemeinschaft Bayern geschlossen.</p>	<p><b>Rahmenvereinbarung zur primären und sekundären Prävention von Frühgeburten nach § 140a ff. SGB</b></p> <p>Geltungsbereich: Bayern</p> <p>Vertragspartner: Landesverband im Berufsverband der Frauenärzte</p> <p>Laufzeit: unbefristet</p>

## Familie, Kinder (Fortsetzung)

### **BKK Starke Kids \***

Ergänzung der Richtlinienvorsorgeuntersuchungen für Kinder durch ein Sehscreening im Alter von 2 Jahren und eine Vorsorgeuntersuchung mit Schwerpunkt Sprachentwicklung im Alter von 3 Jahren (Kindergartencheck) und ggf. daran anschließender augenärztlicher bzw. sprachtherapeutischer Versorgung sowie einer Überprüfung der Vollständigkeit des Impfschutzes. Die Leistungen im Einzelnen:

- Sprachbeurteilung (21 - 24 Monate)
- Kindergartencheck (33 - 42 Monate) mit Augenuntersuchung beim Augenarzt und Sprachtest
- Kita-Fragebogen (40 - 48 Monate und 60 - 64 Monate)
- Grundschulcheck I (7 - 8 Jahre)
- Grundschulcheck II (9 - 10 Jahre)
- Jugendcheck (16 - 17 Jahre)
- BKK STARKE KIDS-Sprechstunde mit gezielter und individueller Früherkennung, Beratung und Behandlung der betroffenen Kinder bei zahlreichen Problemen.

\* Der Vertrag wurde von der BKK Vertragsarbeitsgemeinschaft Bayern geschlossen.

### **Vereinbarung über ein Früherkennungs- und Therapieprogramm im Kindergartenalter nach § 140a ff. SGB V**

Geltungsbereich: Bayern

Vertragspartner: PaedNetz e.V. und BVKJ

Laufzeit: unbefristet

### **BKK Starke Kids –Tonsillotomie\***

Tonsillotomie bei vergrößerten Gaumenmandeln für 2 bis 6-Jährige

Das ambulante Operationsverfahren ist schonender, schmerzärmer und zugleich risikoärmer als die vollständige Entfernung der Gaumenmandeln. Die immunologische Funktion des Mandelgewebes bleibt erhalten. Die Teilentfernung kann ambulant durchgeführt werden. Enthält Zusatzvereinbarung mit postoperativer Rezidivkontrolle.

\* Der Vertrag wurde von der BKK Vertragsarbeitsgemeinschaft Bayern geschlossen.

### **Vertrag nach § 73c SGB V über die Durchführung einer Tonsillotomie im Rahmen der besonderen ambulanten ärztlichen Versorgung**

Geltungsbereich: Bayern

Vertragspartner: Kassenärztliche Vereinigung Bayern.

Laufzeit: unbefristet

### **Kinderwunsch**

Dieser Vertrag regelt die Durchführung von Leistungen der assistierten Reproduktion zur Behandlung des unerfüllten Kinderwunsches. Inhalt sind Leistungen zur Behandlung krankheitsbedingter Störungen bei ungewollter Kinderlosigkeit sowie Integration der Betreuung während Schwangerschaft und Geburt.

### **Rahmenvereinbarung zur integrierten Versorgung nach § 140a ff. SGB V**

Geltungsbereich: Bayern

VERTRAGSPARTNER: Repromed GmbH

Laufzeit: unbefristet

### **Häusliche Kinderkrankenpflege**

Vertragsabschlüsse über häusliche Kinderkrankenpflege. Ziel: Vorzeitige Krankenhausentlassung unter Betreuung der Kinderkrankenpflegekräfte zu Hause. Laufzeit: Seit Juli 2000.

### **Häusliche Intensivkinderkrankenpflege**

Die seit 2000 bestehenden Verträge wurden ab 01.07.2006 auf Rund- um die Uhr- Pflege, z.B. bei atemgelähmten Kindern, erweitert.

### **Häusliche Krankenpflege nach § 37 SGB V**

Vereinbart mit Intensivpflegediensten (unbefristet):

Kinderkrankenpflegedienste Götz, Müller und Henning in München, ELISA in Neuburg, Kinderkrankenpflege, Frau Ziegler in Schwörnsheim, Kinderkrankenpflege, Pflegedienst KERNER, Erwachsenenintensivpflege

## Früherkennung, Vorsorge

### Erweitertes Hautkrebsscreening

Viele Betriebskrankenkassen in Bayern übernehmen die Hautkrebsvorsorge schon für Versicherte unter 35 Jahren.

Entgegen der gesetzlichen Regelung, die für alle Krankenkassen gilt, kennt die Vereinbarung zur Hautkrebsvorsorge der bayerischen Betriebskrankenkassen keine Altersgrenze. BKK-Versicherte können jährlich bei einem Dermatologen ihre Haut auf Veränderungen untersuchen lassen. Gegebenenfalls werden auffällige Hautpartien mit einem Auflichtmikroskop genauer untersucht. Die Untersuchung schließt eine ausführliche Anamnese, die Bestimmung des Hauttyps und ein Aufklärungsgespräch des Versicherten ein.

### Rahmenvertrag nach § 73c SGB V

Geltungsbereich: Bayern

Vertragspartner:

Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB)

### Beteiligung im Ermessen der BKK

### Betriebliche und sonstige Gesundheitsförderung

Verband der Betriebs- und Werksärzte, Deutscher Volkshochschulverband, Bundesarbeitsgemeinschaft Kath. Familienbildungsstätten, Deutscher Sportbund, Beratungsgesellschaft für Ernährung und Gesundheit „Richtig Essen Institut“, Raucherentwöhnung „Ellen Carr“, Interessengemeinschaft der Rückenschullehrer/Innen, Bayer. Heilbäderverband.

### Besondere Präventionsangebote nach § 20 Abs. 1 bzw. 2 SGB V

### Beteiligung im Ermessen der BKK

Weitere Vertragspartner siehe: [www.bkk-praeventionskurse.de](http://www.bkk-praeventionskurse.de)

### Früherkennung mit Gendiagnostik bei familiärer Belastung für Brust und/oder Eierstockkrebs

Risikofeststellung, Gendiagnostik und interdisziplinäre Beratung an den Universitätskliniken München und Würzburg für Ratsuchenden mit familiärer Belastung für Brust und/oder Eierstockkrebs.

### § 116b Abs. 2 SGB V

### Geltungsbereich: Bayern

Vertragspartner: Universität Würzburg, Klinikum rechts der Isar München und Universität München

Laufzeit: unbefristet

### Vertrag zur Prävention, Früherkennung und Therapie der Osteoporose\*

Optimierung der Versorgung von Patienten Osteoporose und erhöhtem Osteoporoserisiko durch Förderung und Koordination von Prävention, Früherkennung und sektorenübergreifender, evidenzbasierter Behandlung sowie gesonderte Berücksichtigung des Sturzrisikos.

\* Der Vertrag wurde von der BKK Vertragsarbeitsgemeinschaft Bayern geschlossen.

### Vertrag der integrierten Versorgung nach § 140a ff. SGB V

Geltungsbereich: Bayern regional

Regionale Umsetzung

Vertragspartner: Aenum – Untermain, Ozo - Oberpfalz und KGRS - Schweinfurt

## Hausärztliche Versorgung

### Hausarztvertrag

Versicherte wählen für mindestens ein Jahr einen Hausarzt, der besondere Anforderungen für eine hausarztzentrierte Versorgung erfüllt und nehmen Behandlungen von Fachärzten oder Krankenhäusern, ausgenommen in Notfällen, nur nach vorheriger Konsultation ihres Hausarztes in Anspruch.

\* Der Vertrag mit dem BHÄV wurde von der BKK Vertragsarbeitsgemeinschaft Bayern geschlossen.

### Hausarztzentrierte Versorgung nach § 73b SGB V

Geltungsbereich: Bayern

Vertragspartner:

- Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB), Laufzeit: unbefristet
- Bayerischer Hausärzteverband \*) (BHÄV), Laufzeit: unbefristet

## Krebs- und Tumorbehandlung

### Ambulante Chemotherapie

Behandlung von Patienten mit hämatologisch onkologischen Erkrankungen.

Im Rahmen dieses Vertrages können nur Patienten ambulant behandelt werden, die im Krankenhaus Trostberg operiert wurden

**Vertrag zur ambulanten Chemotherapie am Krankenhaus nach § 116b Abs. 2 SGB V**

VERTRAGSPARTNER: Kreisklinik Traunstein-Trostberg GmbH

Laufzeit: unbefristet

### Cyberknife\*

Mithilfe der stereotaktischen Radiochirurgie können unter Anwendung einer gezielten Einzeldosisbestrahlung kleinste Tumore in den Bereichen Gesicht, Schädel, Wirbelsäule und Rückenmark ausgeschaltet bzw. zerstört werden, die oft nicht operabel entfernt werden können. Eine schmerzhaft Fixierung des Patienten ist aufgrund der computergesteuerten Bestrahlungstechnik entbehrlich. Die Behandlung im Europäischen Cyberknife-Zentrum München-Großhadern ist derzeit einmalig in Deutschland.

**Vereinbarung über die Integrierte Versorgung mit stereotaktischer Radiochirurgie nach §§ 140 a ff. SGB V**

Geltungsbereich: Bayern

Vertragspartner: Cyberknife Zentrum München-Großhadern

Laufzeit: unbefristet

\* Der Vertrag wurde von der BKK Vertragsarbeitsgemeinschaft Bayern geschlossen.

## Muskel- und Skeletterkrankungen

### Rückenschmerzerkrankungen

#### BKK Rückenschmerz\*

Interdisziplinäre Diagnostik mit Assessment und Risikoqualifikation für Patienten mit Rückenschmerzen. Bei entsprechender Therapieempfehlung des Assessments schließt sich eine multimodale Schmerztherapie an.

\* Der Vertrag wurde von der BKK Vertragsarbeitsgemeinschaft Bayern geschlossen.

**Integrierte Versorgung für Patientinnen und Patienten mit Rückenschmerzen**

Geltungsbereich: Bayern

Vertragspartner:

Dr. Rachaniotes, Augsburg

## Psychische Erkrankungen

### Behandlung schizophrener und affektiver Erkrankungen

Optimierung der Versorgung von Patienten mit schizophrenen und affektiven Erkrankungen durch die Koordination ambulanter und stationärer Leistungen, ein niederschwelliges Angebot zur Krisenintervention sowie ergänzender psychoedukativer Leistungen zur Optimierung der Medikamentencompliance.

**Rahmenvereinbarung zur integrierten Versorgung nach § 140a ff. SGB V**

Geltungsbereich: München

Vertragspartner: Klinikum rechts der Isar und Arbeitsgemeinschaft der Münchner Nervenärzte

Laufzeit: unbefristet

### Allegro\*

Integrierter Versorgungsvertrag für Versicherte mit psychischen und psychosomatischen Erkrankungen (leichte bis mittelgradige Depressionen).

\* Der Vertrag wurde von der BKK Vertragsarbeitsgemeinschaft Bayern geschlossen.

**Rahmenvereinbarung zur integrierten Versorgung nach § 140a ff. SGB V**

Geltungsbereich: München und weitere ausgewählte Regionen Bayerns

Vertragspartner: Klinikum rechts der Isar (München), Klinikum Ingolstadt

Laufzeit: unbefristet

## Psychische Erkrankungen (Fortsetzung)

### Essstörungen\*

Niedrigschwelliges Angebot für essgestörte Jugendliche (ab 14 Jahre) und Erwachsene ergänzt um eine Clearingstelle, die das Casemanagement für Patienten der BKK übernimmt. In Abhängigkeit vom Schweregrad der Erkrankung werden die Patienten zeitnah in ein adäquates Therapiemodul gesteuert. Die Clearingstelle begleitet die Patienten während der gesamten Dauer der Behandlung sowie der Nachsorge.

\* Der Vertrag wurde von der BKK Vertragsarbeitsgemeinschaft Bayern geschlossen.

### Rahmenvereinbarung zur Integrierten Versorgung nach §140a ff. SGB V

Geltungsbereich: Bezirk Oberbayern

Vertragspartner: Therapienetz Essstörungen (TNESS)

Laufzeit: unbefristet

## Rehabilitation

### Rehabilitations-Sport z.B. bei Herzkranken

### Funktionstraining für Rheumakranke

Rheuma-Liga

### Ambulante Entgiftung, Motivation und Suchtrehabilitation

Deutschlandweit einmalige Einrichtungen in Dachau und München

### Halt – Hart am Limit

Präventionsangebot für Jugendliche mit problematischem Alkoholkonsum - Beratung von Jugendlichen und deren Eltern nach alkoholbedingter Notaufnahme\*)

### Maßnahmen zur Selbstmordverhütung\*)

Die Arche (Anamnese, Diagnostik und Betreuung zur Selbstmordverhütung)

### Krebsnachsorge\*)

BRK München (medizinische und therapeutische Leistungen im Zusammenhang mit Krebsnachsorge)

### Müttergenesung \*)

Landesausschuss für Müttergenesung (Nacharbeitsgruppen nach medizinischer Reha für Mütter)

### Geriatrische Rehabilitation

Ambulante geriatrische Rehabilitation zur Wiedergewinnung weitestgehender Selbständigkeit.

### Sehhilfen für Schwerstsehbehinderte

Umgang mit vergrößernden Sehhilfen bei Schwerstsehbehinderten

### Ergänzende Leistung zur Rehabilitation nach § 43 Nr. 1 SGB V in Verbindung mit § 26 SGB IX

Geltungsbereich Bayern

Laufzeit unbefristet

\*) im Ermessen der BKK

### Ergänzende Leistung zur Rehabilitation nach § 43 Nr. 1 in Verbindung mit § 40 Abs. 1 SGB V

Vertragspartner: Altenrehabazentrum Augsburg-Haunstetten

### Ergänzende Leistung zur Rehabilitation nach § 43 in Verbindung mit § 33 SGB V

Vertragspartner: Universitäts-Augenkliniken München, Regensburg und Würzburg sowie Augenoptikerinnung

## Rehabilitation (Fortsetzung)

### Frühförderung und Tagesstätten für behinderte Kinder

Behandlung nach interdisziplinären Grundsätzen im medizinisch-therapeutischen Bereich (Krankengymnastik, Logopädie, Ergotherapie) im Zusammenwirken mit den Leistungen nach dem BSHG mit dem Sozialhilfeträger.

### Ergänzende Leistungen zur Rehabilitation i. S. von § 43 Nr. 1 SGB V i.V. mit § 30 SGB IX

Vertragspartner: Kollektivverträge mit einer Vielzahl von Frühfördereinrichtungen und Tagesstätten  
Laufzeit unbefristet mit Kündigungsoption.

### Ambulante neurologische Komplexbehandlung und Nachsorge

### Ergänzende Leistungen zur Rehabilitation nach § 43 Abs. 1 Nr. 1 SGB V

Vertragspartner: Dr. med. Johannes Pichler, Neurologe.

## Zahnversorgung

### Endodontische Behandlungen (sprich Wurzelbehandlung)

Aufwändige, moderne Endodontieverfahren, die noch nicht Bestandteil des gesetzlichen Leistungskatalogs sind, werden von den teilnehmenden Betriebskrankenkassen bezuschusst. Das Zuzahlungsverbot in der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) wird damit in einem Teilbereich überwunden – zum Vorteil der Patienten.

### Vertragspartner:

Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns (KZVB) .  
Teilnahme im Ermessen der jeweiligen Betriebskrankenkasse.  
Laufzeit unbefristet

### Kieferorthopädische Versorgung

Rahmenvertrag, der gesetzlich versicherten Patienten eine höherwertige kieferorthopädische Versorgung (KFO-Versorgung) ermöglicht.

Die teilnehmenden Betriebskrankenkassen zahlen bei festsitzenden Spangen pro Jahr eine kieferorthopädisch-spezifische Zahnreinigung. Außerdem übernehmen sie die Kosten für verschiedene Spezialbrackets und hochelastische, zahnschonende Nickel-Titan-Drähte. Die Wartezeit ist auf maximal 30 Minuten je Behandlungstermin begrenzt.

### Vertragspartner:

Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns (KZVB) .  
Teilnahme im Ermessen der jeweiligen Betriebskrankenkasse.  
Laufzeit unbefristet